

Am 31. Mai 1990 wurde das Militärgefängnis in Schwedt geschlossen. Für jeden Angehörigen der Nationalen Volksarmee der DDR war SCHWEDT ein Begriff, der für Furcht, Angst und Schrecken stand. Die Drohung „Dafür kommen Sie nach Schwedt“ sollte nicht nur einschüchtern und abschrecken, sie wurde auch in vielen Fällen wahr gemacht: in der Militärstrafvollzugseinrichtung Schwedt, die von 1982 bis 1990 als „Disziplinareinheit 2“ fungierte.

Zum 25. Jahrestag der Schließung laden wir Sie herzlich ein:

- zu einer Führung über das Gelände, auf dem sich das Militärgefängnis befand,
- zu einer szenischen Lesung und
- zu einer Podiumsdiskussion mit Zeitzeugen.

Wir freuen uns auf Sie.

Dr. Marie Anne Subklew
im Namen der Projektgruppe

Programm

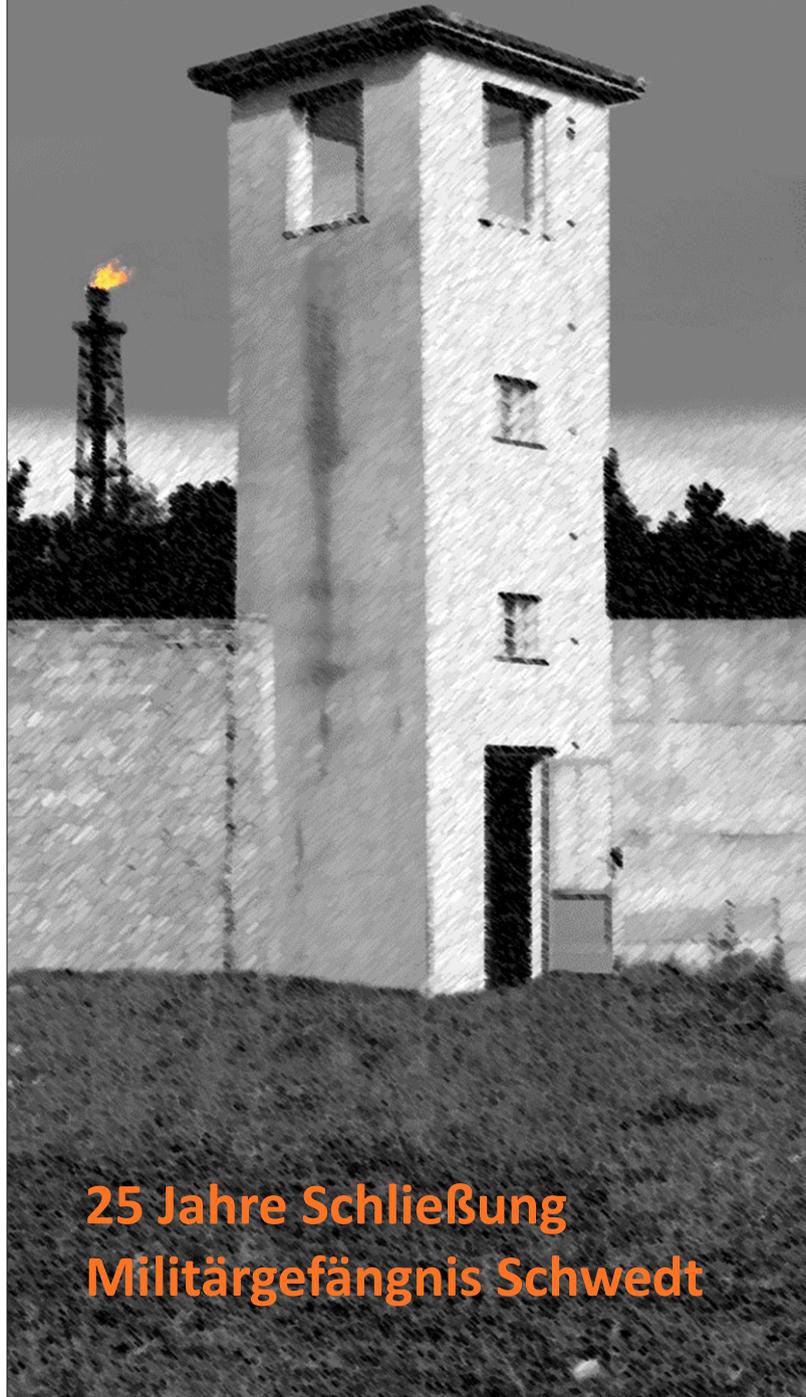
Ort: Breite Allee 31-33

- 11:00 Uhr **Eröffnung**
Grußworte von Martin Gorholt,
Staatssekretär des Ministeriums für
Wissenschaft, Forschung und Kultur
- Begrüßung durch Jürgen Polzehl,
Bürgermeister der Stadt
Schwedt/Oder

Kurze Einführung durch Detlef Fahle,
Vorsitzender des DDR-
Militärgefängnis Schwedt e. V.

- 11:30 Uhr **Öffentliche Führung**
über das Gelände des ehemaligen
Militärgefängnisses Schwedt/Oder
durch Vereinsmitglieder des DDR-
Militärgefängnis Schwedt e. V.
- 12:30 Uhr **Ortswechsel:**
Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium,
Aula
August-Bebel-Straße 26
- Imbiss in der Cafeteria des
Gymnasiums
- 13:20 Uhr **Begrüßung** durch Schüler des
Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasiums
Grußworte von Mike Bischoff,
Abgeordneter des Landtags
Brandenburg
- 13:30 Uhr **„Ein gottverdammter Albtraum“**
Live-Hörspiel (Premiere)
Autor und Regie: Ilja Hübner
- Pause
- 14:40 Uhr **Zeitzeugen berichten**
anschl. Nachfragen
- 16:00 Uhr Abschluss
- In der Cafeteria läuft der Film „Das Schweigen“
von Stefan Roloff.
- Die Arbeitsgruppe Militärgefängnis bedankt sich
bei alle Zeitzeugen sowie bei der Firma Abriss
und Entsorgung G. Dittrich GmbH.

31. Mai 2015



Die Beauftragte des Landes Brandenburg
zur Aufarbeitung der Folgen
der kommunistischen Diktatur

DDR-Militärgefängnis
Schwedt e. V.



Städtische Museen Schwedt/Oder
Stadtmuseum
Jüdenstraße 17

Telefon: 03332 23460
Fax: 03332 83630
E-Mail: museum.stadt@schwedt.de
Internet: www.schwedt.eu/stadtmuseum

25 Jahre Schließung
Militärgefängnis Schwedt